

Unabhängig · Bürgernah

Perle

Stadtmagazin Tuttlingen

**Mitmachen und
Chance nutzen**

GEWINNSPIEL
PERLE-GOLDSTERNE
UND RÄTSEL

**Frohe Weihnachten
Viel Glück für das neue Jahr**

**Tuttlinger
Heimatblätter**

**Haushalt 2026
befürwortet**

**Silvesterlauf lockt
in die Donaustadt**



Das Unternehmen „Goldankauf Diana“ in Tuttlingen (Untere Hauptstraße 24 / Am Runden Eck) präsentiert sich im neuen Outfit. Das Design der Schaufensterdekoration strahlt grafisch modernisiert und auffällig in kräftig leuchtenden Farbtönen (Bild links). Der lichtdurchflutete große Geschäftsraum wirkt einladend und bietet eine angenehme Atmosphäre für seriöse Kundengespräche (Bild Mitte). Für die Inhaber Diana und Ishak Özdemir hat der freundliche Kundenempfang eine hohe Priorität. Dass dies, die fachmännische

Beratung und hoher Goldankauf-Preis ankommen (Bild rechts), unterstreicht die große Anzahl von 5-Sterne-Bewertungen über Social-Media-Kanäle. Alleine auf der Google-Plattform ist Goldankauf Diana mit stolzen 350 Fünf-Sterne-Bewertungen geführt. Seit nunmehr vier Jahren am Standort Tuttlingen gefragt, wollen die Geschäftsinhaber weiter zuverlässig den Kundenansprüchen gerecht werden, sich der Kundentreue am Standort verpflichtet fühlen und die marktgeschäftlichen Aktivitäten ausbauen. (avi) / Fotos: Goldankauf Diana

PR-ANZEIGE

GOLDANKAUF DIANA

AM RUNDEN ECK

Ein Familienbetrieb in Tuttlingen

Wir stammen aus einer Familie mit Wurzeln im Goldhandel. Unser Anliegen ist es, Ihre Wertsachen in diskreter und vertrauter Umgebung zu analysieren. Unser Ziel ist der faire und transparente Handel mit Ihnen, um für beide Parteien ein zufriedenstellendes Ergebnis zu erreichen.

Telefon: 07461 - 14 09 492
www.goldankauf-diana.de

Unsere Adresse:
Untere Hauptstraße 24
78532 Tuttlingen
Am Runden Eck

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 11 – 17 Uhr
Samstag nach Terminabsprache

**SOFORT
BARAUSZAHLUNG**

**Achtung
Goldpreis auf
hohem Niveau**

Derzeit ist der Goldpreis auf hohem Niveau und steht bei mehr als 3.600,00 Euro pro Feinunze (Stand: 15.12.2025). Nutzen Sie diese Gelegenheit und machen Sie Ihr Gold oder Zahngold zu Bargeld. Wir freuen uns, Sie in den Räumlichkeiten bei Goldankauf Diana empfangen und fachkundig beraten zu dürfen!

Wir kaufen auch Zahngold an

Altgold

Goldschmuck

Münzen

Barren

Zahngold

Silberschmuck

Besteck / Zinn

Luxusuhren

Kassenzettel-Gewinnspiel

Tuttlingen (mm). Weihnachtseinkäufe in Tuttlingen lohnen sich in diesem Jahr gleich doppelt: Wer in der Advents- und Weihnachtszeit sowie über den Jahreswechsel in Tuttlinger Fachgeschäften einkauft, unterstützt nicht nur den lokalen Handel, sondern sichert sich mit seinem Kassenzettel automatisch die Chance auf attraktive Geldgewinne, ausgelobt von der Stadt Tuttlingen. „Mit der Aktion möchte die Stadt den Menschen Lust auf den Einkauf vor Ort machen und die Händlerinnen und Händler stärken, die die Tuttlinger Innenstadt lebendig halten“, erklärt Martin Wycisk, Wirtschaftsförderer der Stadt Tuttlingen. Die Gewinne der Kassenzettel-Aktion im Überblick: 1. Preis: 500 Euro; 2. Preis: 250 Euro; 3. Preis: 125 Euro. Die Preise werden bar ausgezahlt. Das Mitmachen ist ganz einfach: Kassencoupons der Einkäufe in einem Tuttlinger Fachgeschäft zwischen dem 1. Dezember 2025 und dem 7. Januar 2026 aufheben. Zur Teilnahme dann Kassenzettel als Foto, Scan oder Kopie – bis Donnerstag, 15. Januar 2026 – per E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@tuttlingen.de oder per Post an: Stadt Tuttlingen, Wirtschaftsförderung, Rathausstraße 1, 78532 Tuttlingen schicken. Die Gewinner werden am Montag, 26. Januar 2026, ausgelost und im Anschluss umgehend benachrichtigt. Jeder Bon hat die gleiche Chance. **INFO** Ausgenommen sind Käufe in Lebensmittelketten, Baumärkten und Tankstellen. Mehr zur Aktion unter www.tuttlingen.de.

TuWass-Öffnungszeiten

Tuttlingen (mm). Bei der Stadtwerke Tuttlingen GmbH und im TuWass Freizeit- und Thermalbad gelten besondere Öffnungs- und Schließzeiten über Weihnachten und Neujahr. Über die Weihnachtsferien vom 22. Dezember 2025 bis einschließlich 9. Januar 2026 hat der Kundenservice der Stadtwerke Tuttlingen GmbH (swt) geschlossen. Viele Serviceleistungen wie zum Beispiel einen Zählerstand oder einen Umzug melden, sind online möglich unter www.swtenergie.de/service. Für dringende Versorgungsnotfälle ist die swt unter der Störungs-Hotline 07461-1702-74 rund um die Uhr erreichbar, auch an den Feiertagen und während der Weihnachtsferien. Das TuWass bietet über die Weihnachtsferien erweiterte Öffnungszeiten, da in den Ferien kein Schulschwimmunterricht stattfindet. Das Bad ist von 8 bis 22 Uhr geöffnet, die Sauna von 10 bis 22 Uhr. An folgenden Tagen gelten abweichende Öffnungszeiten: An Silvester haben das Bad von 8 bis 16 Uhr und die Sauna von 10 bis 16 Uhr geöffnet. An Neujahr öffnen Bad und Sauna von 12 bis 22 Uhr. Frühschwimmen ab 6:30 Uhr findet am 23. und 30. Dezember statt, am Dreikönigstag, 6. Januar jedoch nicht. Die Sauna öffnet ausschließlich für Damen an allen Dienstagen: 23., 30. Dezember und 6. Januar. Am 24. und 25. Dezember bleibt das TuWass geschlossen. **INFO** Die TuWass-Öffnungszeiten sind online unter www.tuwass.de abrufbar.

Ein Jahr „Pizza Kollektiv“

Tuttlingen (mm). Das Restaurant „Pizza Kollektiv“ feierte im November seinen ersten Geburtstag und damit zwölf Monate voller leckerer „neapolitanischer Pizza“, lebendiger Events und vielen zufriedenen Gästen. Seit Eröffnung am Standort in der Rathausstraße 6 hat sich das Restaurant zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt, an dem man nicht nur Pizza, sondern auch eine besondere Atmosphäre genießen kann. Was einst als kleine Idee unter Freunden begann, ist heute ein fester Bestandteil der Tuttlinger Innenstadt. Das Team setzt auf hochwertige Zutaten, viel Handarbeit und immer wieder neue Rezeptideen, die für kulinarische Abwechslung sorgen. Besonders stolz sind die Inhaber Madeleine Mussnug und Maximilian Kinzel auf die wachsende Gästezahl und ihr engagiertes Team, das das Kollektiv erst zum Leben erweckt. **INFO** Zum 1. Geburtstag zieht das Team ein rundum positives Fazit und blickt gleichzeitig voller Tatendrang nach vorne – neue Ideen gibt es bereits. Mehr zum Restaurant gibt es unter www.pizzakollektiv.de.



Bei der „Fairtrade Nikolausaktion“ auf dem Tuttlinger Marktplatz informierte der Steuerungskreis viele Interessierte über fairen Handel. Am Glücksrad gab es fair gehandelte Schokonikoläuse zu gewinnen. Neu war ein Gewinnspiel: Teilnehmende sollten den Wert einer Einkaufsstüte mit Fairtrade-Produkten schätzen. Der Steuerungskreis verwies außerdem auf die Faire Woche 2026 (Samstag, 27. Juni, bis Sonntag, 5. Juli). Betriebe und Unternehmen sind laut Katharina Bürger von der Stadtverwaltung eingeladen, sich mit eigenen Aktionen zu beteiligen. Die Stadt Tuttlingen ist seit 2014 als Fairtrade-Stadt zertifiziert. Foto: Stadt Tuttlingen

www.protut.de | www.tuttlingen.de

SCALA
TUTTLINGEN
Ihr Kino der Gefühle

Pandori Palace
Indisches Restaurant
Königsstr. 5
78532 Tuttlingen
Tel. 07461-9158664
Pandoripalace.tuttlingen@gmail.com
Di-So 11.00-14.30 Uhr
17.00-22.00 Uhr
Merry Christmas

LEIBINGER
... mit uns Ihre Zukunft gestalten.
WWW.LEIBINGER-IMMOBILIEN.DE

Sai Gon
Asia Wok
Wilhelmstr. 3, 78532 Tuttlingen
0176 66360748, 07461-9159808

PIZZA KOLLEKTIV
Rathausstraße 6
78532 Tuttlingen
www.pizzakollektiv.de
hallo@pizzakollektiv.de
+49 171 2606276

DAS IST SICHLER
Fenster in höchster Qualität
Olgastr. 22, 78532 Tuttlingen
Telefon (0 74 61) 27 34
post@das-ist-sichler.de

Rathaus Apotheke
Gesundheit im Zentrum
Rathausstraße 2, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461 / 9468-0
www.rathaus-apotheke-tuttlingen.de

Lavie
RESTAURANT & CAFE
Inh. Veronika Trettnner
DONAUSTR. 42
AM PLACE DE DRACUIGNAN
78532 TUTTLINGEN
Telefon +49 7461 / 3454
www.lavie-tut.de

Ich bin da – für euch

Ziemlich am Ende des Neuen Testaments lesen wir in der Offenbarung, Kapitel 21, Vers 3: „Gott wird bei ihnen wohnen“. Gott also ganz nah bei den Menschen. Das klingt sehr schön. Könnte man aber vielleicht auch falsch verstehen, - so, - Gott wird irgendwann mal am Ende der Zeit bei ihnen wohnen. Also fern im Himmel oder irgendwo über den Wolken. Ich höre da mehr: Gott ist mittendrin. Bei euch. Bei uns. In unserer Welt, die oft so laut, so chaotisch, so zerstörerisch, so müde ist. Genau da will Gott sein, - als Nähe, als Trost, als Du. Bei Jesus können wir es immer wieder sehen, was das heißt nicht über den Dingen zu schweben, sondern mittendrin zu leben. Und das ist meine Hoffnung: Dass Gott nicht nur irgendwann mal im Himmel bei uns wohnt, sondern schon jetzt anklopft. Und sagt: „Ich bin da – für euch“.

HINWEIS Diesen Impuls zum Ende eines bewegenden Jahres für unsere Reihe „Gedanken-Perle“ schrieb Hans-Peter Mattes, Dekanatsreferent (Katholisches Dekanat Tuttlingen-Spaichingen) und kirchlicher Rundfunkbeauftragter.

Ticketgutscheine sind beliebt

Tuttlingen (mm). Bei der Ticketbox in der Stadthalle Tuttlingen (Königstraße 39) herrscht über die Advents- und Weihnachtszeit viel Betriebsamkeit, denn Eintrittskarten und Ticketgutscheine erfreuen sich als Geschenke zum Fest großer Beliebtheit. Bis zum Fest gibt es deshalb keine Einschränkungen bei den Öffnungszeiten: Die Kartenvorverkaufsstelle der Tuttlinger Hallen am Europaplatz hat in diesem Jahr für Last Minute-Geschenkeinkäufe auch an den Tagen vor Heiligabend geöffnet. Bis 23. Dezember läuft in der Ticketbox an allen Öffnungstagen auch das beliebte Adventskalender-Gewinnspiel. Nach Weihnachten öffnet die Ticketbox am Montag, 29. Dezember (10 bis 13 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr), und am Dienstag, 30. Dezember (10 bis 13 Uhr). Hier können auch Geschenkgutscheine eingelöst werden. Außer am Freitag, 2. Januar 2026, und am Montag, 5. Januar 2026, (jeweils geschlossen), gelten dann im neuen Jahr wieder die regulären Öffnungszeiten. Die Ticket-Hotline ist unter der Rufnummer. 07461/96627300 erreichbar. Über den Webshop der Tuttlinger Hallen können die Karten bequem von Zuhause aus online bestellt werden. Mehr unter www.tuttlinger-hallen.de.

Tuttlinger Heimatblätter

Tuttlingen / Landkreis (mm). Die neuen Tuttlinger Heimatblätter 2025 sind erschienen und im Buchhandel, bei den Museen sowie im Rathaus erhältlich. Unter dem Leitthema „Nationalsozialismus / Kriegsende 1945“ widmet sich die neue Folge 88 auf über 200 Seiten insbesondere der lokalen Erinnerungskultur und beleuchtet anhand von Biografien, Dokumenten und Pressequellen, wie sich Nationalsozialismus und Kriegsende in Tuttlingen und im Landkreis niederschlugen. Im ersten



In den neuen Tuttlinger Heimatblättern 2025 wird unter dem Leitthema „Nationalsozialismus / Kriegsende 1945“ an den Nationalsozialismus sowie das Kriegsende in Tuttlingen und im Landkreis erinnert.

Foto: Stadtarchiv Tuttlingen

Schwerpunktteil „Nationalsozialismus / Kriegsende 1945“ zeichnet Marlies Allgaier-Schutzbach die Tuttlinger Arbeiterbewegung nach, die sich 1933 mit einer machtvollen Demonstration der faschistischen „Machtergreifung“ entgegenstellte. Günter Lipowsky stellt neue Archivfunde zu Anton Mattes vor, der 1942 wegen „Hochverrats“ hingerichtet wurde; auf Grundlage bislang unbekannter Gerichtsakten wird sein Lebensweg von Nendingen über Haft und Zuchthaus bis zur Hinrichtung rekonstruiert. Tabea Emilia Eger eröffnet mit bislang unveröffentlichten Feldpostbriefen von Kurt Haug einen sehr persönlichen Blick auf den Kriegsaltag an der Ostfront, auf Hoffnungen, Ängste und den Alltag einer Tuttlinger Familie im Krieg. Joachim Majer beleuchtet das Kriegsende 1945 im Spiegel der Tuttlinger Zeitung von Januar bis zum 21. April, während Hans-Joachim Schuster den 21. April 1945 aus lokaler Perspektive nachzeichnet und so den Übergang von Krieg zu Frieden in Tuttlingen sichtbar macht.

Weitere Beiträge widmen sich Jubiläen in Kreisgemeinden, etwa der Gemeinde Immendingen und der Geschichte der Kreis- und Gemeindereform, sowie dem 50-jährigen Bestehen von Gemeinden in ihrer heutigen Form. Im Themenblock „Verschiedenes“ führt Tobias Teyke in die Geschichte des Streckerhofs bei Worndorf ein, Hans-Joachim Schuster beschreibt bäuerliche Abhängigkeiten, Dienste und Abgaben in Liptingen und Schwandorf in der frühen Neuzeit und stellt mit dem Benediktinerinnenkloster Amtenhausen ein ehemaliges wichtiges geistliches Zentrum der Region vor.

INFO Wie jedes Jahr runden die Kreischronik 2024 sowie die Mitteilungen des Geschichtsvereins für den Landkreis Tuttlingen und des Heimat-Forums Tuttlingen an der Donau e. V. den Band ab. Mehr auch unter E-Mail info@museen-tuttlingen.de oder www.tuttlingen.de.

Bitte ausschneiden und mitbringen

Rathaus Apotheke
Gesundheit im Zentrum

Wir bedanken uns herzlich
für Ihr Vertrauen und
wünschen Ihnen frohe und
besinnliche Feiertage
sowie ein
glückliches und
gesundes neues Jahr.

Gegen Vorlage dieses
GUTSCHEINS erhalten
Sie **10%** Rabatt auf einen
rezeptfreien Einkauf*

Apotheker Jürgen Kohler o. K.
Rathausstraße 2 | 78532 Tuttlingen | Telefon 07461 9468-0

Gültig bis 31.01.2026

Soziale Projekte im Fokus

Tuttlingen/Landkreis Tuttlingen (mm). Die Kreissparkasse Tuttlingen hat auch in diesem Jahr über 70.000 Euro an mehr als 60 soziale Einrichtungen im Landkreis Tuttlingen gespendet. Diese großzügigen Beiträge stammen aus dem erfolgreichen Produkt „PS-Sparen und Gewinnen“. Durch kleine monatliche Einzahlungen können Kunden ein finanzielles Polster aufbauen und haben gleichzeitig die Chance, bei regelmäßigen Lotterien attraktive Preise zu gewinnen. Für jedes



Wilfried Sauter (Stellvertretender Vorsitzender des KSK-Vorstands, 3. v. l.) und Regionalleiter der Kreissparkasse Tuttlingen mit Vertretern der Spendenempfänger-Einrichtungen bei der symbolischen Scheckübergabe.

Foto: Kreissparkasse Tuttlingen

verkaufte Los fließen 25 Cent in die Unterstützung regionaler sozialer Projekte. Im abgelaufenen Jahr wurden über 27.000 monatliche Sparbeiträge aus diesem Ratenprodukt gesammelt, was zu den genannten 70.000 Euro für die sozialen Einrichtungen im Landkreis führte. Zusätzlich wird jährlich eine Projektspende von 5.000 Euro an ein besonders herausragendes Vorhaben vergeben. Wilfried Sauter, stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Kreissparkasse Tuttlingen, betont die wichtige Arbeit der sozialen Einrichtungen und erklärt: „Kindergärten, Beratungsstellen und andere soziale Träger leisten unverzichtbare Dienste für unsere Gemeinschaft. Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Spende einen Beitrag zu ihrer wertvollen Arbeit leisten können.“ Die traditionelle Spendenübergabe an die Empfänger fand im SparkassenForum in Tuttlingen statt. **INFO** Die Spendenaktion der Kreissparkasse aus dem Produkt „PS-Sparen und Gewinnen“ kommt im jährlichen Wechsel den musischen und kulturellen Vereinen, den Kindergärten und den sozialen Einrichtungen sowie den Sportvereinen in der Region zugute. Weitere Informationen zum Produkt „PS-Sparen und Gewinnen“ gibt es unter www.ksk-tut.de/ps-sparen oder in den KSK-Geschäftsstellen.

Regionale Kunstwerke

Tuttlingen (mm). Mit 94 Werken von 58 Kunschaffenden präsentiert die Galerie der Stadt Tuttlingen in diesem Jahr einen vielfältigen Einblick in das künstlerische Schaffen der Region. Die Galerie-Jahresausstellung ist noch bis zum Sonntag, 4. Januar 2026, zu sehen. Die gezeigten Arbeiten stammen aus einem Wettbewerb, an dem sich 86 Künstler mit insgesamt 198 Einreichungen beteiligt haben. Die Besucher erwartet eine breite Palette an Konzepten und Techniken. Neben bekannten Positionen bietet die Ausstellung auch viele neue Entdeckungen. So entsteht ein lebendiger Überblick über das aktuelle kreative Spektrum der Region. **INFO** Mehr unter www.tuttlingen.de.

Natürlich schöne Weihnachtszeit

Tuttlingen/Landkreis (mm). Bei Lichterglanz und Tannenduft gemütlich zuhause die Advents- und Weihnachtszeit genießen, das geht auch mit Rücksicht auf Natur und Umwelt. Als Christbaum empfiehlt deshalb der Naturschutzbund (NABU) Baden-Württemberg einen Naturbaum aus der Region, idealerweise mit FSC-, Naturland- oder Bioland-Siegel, oder ein Baum aus Durchforstung vom lokalen Forstbetrieb. Sie werden allesamt nicht mit Pestiziden behandelt. Leider stammt aktuell laut NABU nur die Hälfte der rund 2,5 Millionen im Südwesten verkauften Weihnachtsbäume aus Baden-Württemberg. Plastiktannen lohnen sich aufgrund von Transportweg und Herstellung nur, wenn sie mindestens 17 Jahre lang verwendet würden. In Pappbäumen stecken Holz, Energie und Chemie – wie gut sie sind, hängt von Recyclinganteil und Nutzungsdauer ab. Ein Baum im Topf kann ganzjährig draußen stehen, wiegt aber einiges, muss gegossen werden und sollte sich langsam an die warme Stube gewöhnen können. Auch beim Adventsschmuck lässt sich nach NABU-Experten Geldbeutel und Umwelt schonen. Schöne Weihnachtsdeko Secondhand? Warum denn nicht. Ob im Sozialkaufhaus erstanden, aus Omas Keller oder auf der Tauschparty im Freundeskreis gefunden – der Weihnachtsschmuck muss nicht neu und teuer sein. Stimmungsvoll lässt es sich auch mit Naturmaterialien wie Nüssen, Obst und Figuren aus Papier, Holz oder Stroh dekorieren. Aus bunten Stoffen in festlichen Farben lassen sich Schleifen für den Christbaum binden. Auch Basteleien mit Tannenzweigen, Zapfen, Misteln und Efeu bieten sich an. Eine gute Alternative zu gekauften Geschenken sind selbst gemachte Gaben wie Marmeladen oder Öle, Gestricktes und Genähtes. Individuell verpackt mit Bast, Stoffen oder Papier sind alle Geschenke ein Hingucker. Aus Bienenwachs lassen sich Kerzen ziehen oder Wachstücher herstellen. **INFO** Pro Jahr werden laut Statistik fast 30 Millionen Weihnachtsbäume in Deutschland verkauft. Daneben gibt es einen Trend zum künstlichen Baum: 2020 entschieden sich laut einer Umfrage rund 22 Prozent der Befragten dafür, 2024 waren es schon 28 Prozent. Mehr zum NABU unter www.nabu-bw.de.

Gold statt Geld.



Für jeden Anlass das passende Geschenk.

Bei uns finden Sie eine breite Auswahl an Münzen und Barren zum Anlegen und Verschenken.

ksk-tut.de/edelmetalle



Kreissparkasse
Tuttlingen



Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Stefan Keck
07461/700-1566
Stefan.Keck@lbs-sued.de

Parkhaus-Zufahrt wieder frei

Tuttlingen (mm). Noch vor Weihnachten ist die Zufahrt zum Parkhaus Seltenbach frei. Man kann somit wieder aus Richtung Stadthalle ins Parkhaus einfahren. Die Ausfahrt aus dem Parkhaus erfolgt wie bisher



Die aufwändigen Bauarbeiten an der Seltenbachdole sind fortgeschritten. Von der Stadthalle kommend ist die Zufahrt aus Richtung Osten zum Parkhaus Seltenbach wieder frei. Foto: Stadt Tuttlingen

über die Kreuzung beim Scala-Kino. Wie geplant noch im Dezember wurde der größte Teil der Baustelle an der Seltenbachdole abgeschlossen. Nachdem der marode unterirdische Kanal erst entfernt und von der Firma Uhrig durch neue Betonelemente ersetzt wurde, konnten in den letzten Tagen auch größere Teile der Fahrbahn wieder hergestellt werden. Lediglich der südliche Teil der Straße Am Seltenbach im Bereich der Volksbank kann erst nach der Winterpause fertiggestellt werden. Allerdings sind auch hier die Arbeiten schon weiter fortgeschritten wie ursprünglich geplant. Vorerst noch nicht möglich ist es,

aus Richtung Stadtmitte zum Seltenbach oder durchgehend über die Königstraße zu fahren. Die Kreuzung ist zwar fertig asphaltiert, ein Teil der Fläche wird aber weiterhin als Abstell- und Arbeitsfläche für die Baustelle benötigt, auf der so schnell wie möglich im frühen Frühjahr wieder gearbeitet werden soll. Der Müll am Seltenbach wird wieder in der gewohnten Form entsorgt.

**Fleisch aus der Region
für die Region**



**Fleisch- und
Wurstverkauf ist
Vertrauenssache**

Fleisch und Wurstwaren
aus der Region

Qualitätszuschnitt von
unserem Meisterteam

Wöchentlich wechselnde
Angebote in unserem
EU-zertifizierten Betrieb

Freundliches und hilfsbereites
Verkaufspersonal

Wir freuen uns auf Sie!

**Wir danken für
Ihr Vertrauen, wünschen
frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr.**

Das Becker-Team
Tuttlingen-Nendingen

Tel. 07461 / 72508
Fax 07461 / 14616

Traditionelle Weihnachtsspende

Tuttlingen / Landkreis (mm). Auch in diesem Jahr unterstützt die Aesculap AG in Tuttlingen, die Chirurgie-Sparte des Medizintechnologieunternehmens B. Braun, mit ihrer traditionellen Weihnachtsspende vier gemeinnützige Organisationen in Tuttlingen. Jede der ausgewählten Einrichtungen erhält 5.000 Euro, insgesamt kommen so 20.000 Euro wichtigen sozialen Projekten zugute. Die Spenden gehen an das Berufsförderungszentrum Möhringen, PrioKid Tuttlingen, den Tafelladen der Kreisdiakoniestelle Tuttlingen und die Stiftung St. Franziskus. Damit werden Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen unterstützt: Kinder und Jugendliche in schwierigen Situationen, junge Erwachsene auf ihrem Weg in den Beruf, sozial schwache Bürgerinnen und Bürger, ältere Menschen sowie Menschen mit Behinderung.

„Nachsitzen“ ist Museumsthema

Neuhausen ob Eck / Landkreis Tuttlingen (mm). Das Freilichtmuseum Neuhausen befindet sich in der Winterpause, doch das Museumsteam arbeitet bereits intensiv an der Programmplanung 2026, auch Saisonkarten sind bereits verfügbar. Für das Theater „Freilich“ werden noch Mitwirkende gesucht. „Was macht Ihr eigentlich im Winter?“, ist die wohl häufigste Frage, die den Museumsmitarbeitenden des Freilichtmuseums von November bis März gestellt wird. Die Antwort ist klar: Die Gebäude und das Gelände müssen ohnehin das ganze Jahr bewirtschaftet werden. Die ruhige Zeit wird zudem genutzt, um das Museum wieder schön herzurichten, Lager aufzuräumen oder Zäune zu reparieren. In der Museumsverwaltung wird das Jahresprogramm erstellt, Veranstaltungen werden geplant und vorbereitet. Das Jahresthema und damit auch viele Angebote drehen sich im Jahr 2026 um das alte Schul- und Rathaus. Mit „Nachsitzen!“ wird passend hierzu auch wieder die beliebte Seniorentheatergruppe „Freilich“ ein Stück aufführen: Es geht um ein Klassentreffen – der perfekte Anlass, um in Erinnerungen einzutauchen. Für das Stück sucht die Gruppe um Theaterpädagogin Lilo Braun noch Mitstreiter – vor allem Männer sind gefragt. Interessenten können sich unter info@freilichtmuseum-neuhausen.de melden.

INFO Trotz der Winterpause können bereits jetzt die Saisonkarten für 2026 gekauft werden und zwar direkt bei der Museumsverwaltung oder in den Verkaufsstellen beim Bürgerbüro der Stadt Tuttlingen oder bei der Gemeinde Neuhausen ob Eck. Die neue Museumssaison beginnt am 31. März 2026, erste Veranstaltungen sind bereits unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de veröffentlicht.

GEBROREINARTZ

- KUNDENDIENST
- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SOLAR

Service ☎ 07461-947512

**Trossingerstr. 9
78532 Tuttlingen**

**Tel. 0 74 61 / 94 75 0
Fax. 0 74 61 / 94 75 20
www.reinartz-tut.de**

**Unseren Kunden wünschen wir frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr.**

PROFESSIONAL

GLAS & GEBÄUDEREINIGUNG
Meisterbetrieb - Staatl. gepr. Desinfektor

Salzstr. 22, 78532 TUT, infos@t-ermis.de, Tel. 0 74 61/7 73 68

Neuer LBU-Sprecher

Tuttlingen (mm). Wechsel in der LBU-Fraktion im Gemeinderat: In der letzten Sitzung des Jahres rückte Bodo Kreidler für Dr. Ulrike Martin nach, die das Amt auf eigenen Wunsch niedergelegt hatte. Martins Funktion als Fraktionssprecherin übernimmt Uwe Schwartzkopf. „Sie übten dieses Amt mit Leidenschaft aus und setzten sich dabei besonders für benachteiligte Menschen ein“, sagte OB Michael Beck und erinnerte in diesem Zusammenhang auch an Dr. Ulrike Martins Engagement als Verwaltungsratsvorsitzende von Mutpol. Seit 2004 gehörte Martin dem Gemeinderat an. „Ich gehe nicht aus Frustration – aber es war Zeit für mich zu gehen“, so Ulrike Martin in ihren Abschiedsworten. Als Dr. Ulrike Martins Nachfolger wurde Bodo Kreidler verpflichtet.

Beste deutsche Brauerei: Gleich vier Gold Awards für Hirsch-Biere

Wurmlingen / Landkreis / Region (aha). Großer Jubel in Wurmlingen: Noch nie hat eine deutsche Brauerei in der Geschichte des „European Beer Star“ (EBS) so viele Gold Awards abgesahnt wie die Hirsch-Brauerei, die in diesem Jahr als beste deutsche Brauerei aus dem Wettbewerb hervorgeht. Gleich vier Biere der Wurmlinger Brauerei erhielten „Gold“ und wurden in den jeweiligen Kategorien zum weltweit besten Bier gekürt. Auch bei den „World Beer Awards“ in London wurden die Hirsch-Biere aus Wurmlingen ausgezeichnet. Zwei davon ebenfalls als weltweit beste ihrer Sorte. „Das größte Kompliment gilt unseren Brauern und Braumeistern, die ihre Liebe zum Brauerhandwerk so beeindruckend unter Beweis gestellt haben – da kann man nur Danke sagen und den Hut ziehen,“ freut sich Hirsch-Gesellschafterin Gabriele Lemke. Mit dem Titel des besten Bieres ihrer Kategorie dürfen sich Hirsch Hefe Weisse, Hirsch Kristall Weisse, Hirsch Zwuckl und das erst in diesem Jahr gedropte Hirsch Natürliches Donau Radler Blutorange schmücken. „Unsere konsequente Qualitätsstrategie, die auf besten heimischen Rohstoffen, modernen Anlagen und natürlich handwerklicher Braukunst beruht, wurde durch diese besonderen Aus-

zeichnungen in einzigartiger Weise belohnt,“ ergänzt Hirsch-Geschäftsführer Hubert Hepfer und betont weiter: „Eine Auszeichnung beim European Beer Star ist schon etwas ganz Besonderes, aber wenn es dann gleich vier Goldmedaillen sind, macht uns das noch glücklicher.“ Der EBS gilt als härtester Bierwettbewerb der Welt. Bewertet werden Bierkategorien europäischen Ursprungs. Das Teilnehmerfeld besteht dabei aus Brauereien von der ganzen Welt und so spielt die Hirsch-Brauerei als regionale Privatbrauerei laut Chef



Strahlende Gesichter bei der EBS-Auszeichnung in München (von links): Georg Rittmayer (Präsident Private Brauereien Bayern), Vincent Smith, Oliver Falk, Miriam Schmid, Gabriele Lemke, Sophia Lemke, Hubert Hepfer (alle Hirsch-Brauerei) und Martin Schimpf (Präsident Private Brauereien Deutschland). Foto: EBS

in Sachen Bierqualität weltweit ganz oben mit. Die Auszeichnungen wurden bei der Fachmesse drinktec in München verliehen. Rund 2200 Biere traten beim European Beer Star in 74 Kategorien an.

INFO Die vier EBS-Goldmedaillen sind aber noch nicht alle Gründe, auf die dieser Tage in Wurmlingen angestoßen wird: Hirsch Zwickl und Hirsch Kristall Weisse sind laut „World Beer Awards“ weltweit

die besten Biere ihrer Sorte! Gold gab es in London zudem für Hirsch Pils und Hirsch Hefe Weisse, Silber für Hirsch Gold, Hirsch Helles, Hirsch Alkoholfreie Weisse und Bronze für Hirsch Dunkle Weisse. Mehr zur Hirsch-Brauerei gibt es unter www.hirschbrauerei.de.

Städtischer Haushalt genehmigt

Tuttlingen (mm). Einstimmig verabschiedete der Tuttlinger Gemeinderat den Haushalt 2026. Im Ergebnishaushalt wird die Stadt im Jahr 2026 alles in allem 156 Millionen Euro ausgeben, bei den Investitionen sind es 17,5 Millionen Euro. Als Ergänzung zu dem vom Verwaltungs- und Finanzausschuss beschlossenen Entwurf wurde für die Maßnahme „Drei-Kronen-Quartier“ eine Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung vorgesehen. Die Verwaltung wird damit in die Lage versetzt, die Maßnahme eventuell schon im kommenden Herbst auszuschreiben und zu vergeben. Ähnlich ist es beim Kindergarten Brunnenstraße. Auch hier ist eine Rate von rund 800 000 Euro für weitere Planungen und die Ausschreibung vorgesehen. Im Übrigen gab es keine Anpassung des Haushaltsentwurfs. Die voraussichtliche Entlastung bei der Kreisumlage wurde nicht mehr eingearbeitet, zumal der Kreishaushalt noch nicht beschlossen ist.



Perle

IMPRESSUM

Perle Stadtmagazin Tuttlingen
Herausgeber: AVI MedienDialog,
 Dipl.-Journ. Anton A. Villing,
 Dreifaltigkeitsbergstraße 27,
 78549 Spaichingen,
www.perle-stadtmagazin.de;
Mediaberatung / Insertionen:
 Tel.: 07424 / 503 165,
anzeigen@perle-tuttlingen.de;
Redaktion:
redaktion@perle-tuttlingen.de;
Grafik / Layout / Bearbeitung:
 Denise Mein, Johnny Melone
Druck: Druckerei Hohl, Balgheim,
Titelbild: Perle Stadtmagazin /
 Anton A. Villing

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN

Wir wünschen eine
 besinnliche, erholsame
 Adventszeit und alles Gute
 für das neue Jahr!

DAS IST SICHLER:

Fenster in höchster Qualität

Olgastr. 22, 78532 Tuttlingen
 Telefon (074 61) 27 34
post@das-ist-sichler.de

FRANK RUTSCH

Pflegedienst: Mehr als ein Beruf

Tuttlingen (mm). Agnes Rabus arbeitet seit über 20 Jahren bei der Katholischen Sozialstation Tuttlingen. Für sie ist es kein gewöhnlicher Job: „Wir respektieren die Lebensgewohnheiten unserer Kunden – so, wie wir es selbst erwarten würden“, betont die erfahrene Pflegefachkraft. Ihr Team schätzt sie nicht nur als Kollegin, sondern auch als hilfsbereite verlässliche Partnerin. Unterstützung, Austausch und Vertrauen prägen den Arbeitsalltag im Pflegeberuf. Die Katholische Sozialstation als Arbeitgeber bietet hinzu moderne Arbeitsstrukturen wie digitale Tourenplanung, moderne E-Autos, klare Abläufe und viel Eigenverantwortung. Gleichzeitig profitieren die angestellten Pflegekräfte von Sicherheit, Entwicklungsmöglichkeiten und fairer Bezahlung. Exami-



Agnes Rabus hält der Katholischen Sozialstation Tuttlingen seit 20 Jahren die Treue und ist im Pflegeteam sehr geschätzt. Foto: Katholische Sozialstation

nierte Pflegefachkräfte starten bei der Katholischen Sozialstation Tuttlingen mit einem Bruttoverdienst von rund 3.600 Euro (inklusive Zulagen 3.800 Euro), auf der höchsten Stufe sind bis zu 4.366 Euro Bruttoentlohnung möglich. Ungelernte Hilfskräfte verdienen mit Pflegezulagen beim Einstieg 3.037 Euro. Viele QuereinsteigerInnen haben bei der Katholischen Sozialstation Tuttlingen ihren Weg bereits gefunden, intensiv in der Praxis begleitet durch erfahrene Pflegefachkräfte. Flexibilität im Pflegeberuf ermöglicht eine gute Balance zwischen Beruf und Privatleben. Viele Touren enden schon um die Mittagszeit, so dass Zeit für Familie und persönliche Interessen bleibt. Trotz der Herausforderungen im Pflegealltag würde Agnes Rabus ihren Beruf nicht tauschen: „Es ist ein Privileg, für andere Menschen da zu sein – und Vertrauen und Dankbarkeit zurückzubekommen.“ Somit ist für sie der Pflegedienst bei der katholischen Sozialstation Tuttlingen mehr als ein Beruf: Es ist Menschlichkeit, Sinn und Herzensarbeit. **KONTAKT** Mehr zur Katholischen Sozialstation Tuttlingen (Eichhörnchenweg 2/1 in Tuttlingen) unter Tel. 07461/93 54-14, E-Mail: sozialstation@tut.drs.de oder www.katholische-altenhilfe.de.



Für unseren ambulanten Pflegedienst in **Tuttlingen** und **Fridingen** suchen wir engagierte:

Examierte Pflegefachkräfte (m/w/d)

Bewirb Dich gerne auch, wenn Du eine Ausbildung machen willst.

Pflegehilfskräfte (m/w/d)

Auch Quereinsteiger ohne Vorkenntnisse.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Schreib uns eine E-Mail an Sozialstation@tut.drs.de oder ruf uns direkt an unter 07461 93 54 14.

WAS WIR DIR BIETEN:

- ✓ Sehr gute Bezahlung (nach TVöD)
- ✓ Familiäres Miteinander
- ✓ Zuverlässiger Arbeitgeber
- ✓ Verantwortungsvolle und sinnstiftende Tätigkeit

Neue Trinkwasserspender



Stadtwerke-Geschäftsführer Patrick Müller-Benzing (links) übergab moderne Trinkwasserautomaten an die Schulen. Foto: Stadtwerke Tuttlingen

Tuttlingen (mm). Die Ludwig-Uhland-Realschule und die WRS Schillerschule dürfen sich über neue Wasserspender freuen. Ein finanzieller Zuschuss der Stadtwerke Tuttlingen GmbH (swt) ermöglichte die Anschaffung der modernen Trinkwasserautomaten für beide Tuttlinger Schulen. „Gesundheit und Nachhaltigkeit gehören für uns zusammen – und mit frischem Trinkwasser leisten wir unseren Beitrag dazu“, betonte Stadtwerke-Geschäftsführer Patrick Müller-Benzing bei der

offiziellen Übergabe an die Schulleitungen. Die neuen Wasserspender bieten den SchülerInnen die Möglichkeit, ihre Flaschen jederzeit mit gekühltem, stillem oder sprudelndem Wasser aufzufüllen. Schon jetzt zeigt sich: Die Geräte werden in beiden Schulen sehr gut angenommen. Lehrkräfte berichten, dass die Schüler nachweislich gesünder trinken, deutlich weniger zuckerhaltige Softgetränke konsumieren und insge-

samt mehr zum regelmäßigen Trinken animiert werden – ein Plus für Konzentration, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit im Schulalltag. Zudem fällt im Schulbetrieb spürbar weniger Müll an, da Einwegflaschen zunehmend ersetzt werden. Die Schulleiter der beiden Schulen freuen sich über die positive Entwicklung: „Die Wasserspender fördern ein gesünderes Trinkverhalten, die Kinder trinken mehr und bewusster.“

WIR SUCHEN

Alltagsbegleiter / Haushaltshilfe

Als Minijob im Raum Tuttlingen

Du hast:

- Gute Deutschkenntnisse (mind. B1)
- Ein PKW-Führerschein + Fahrzeug

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten
- Fahrzeit = Arbeitszeit + Kilometergeld
- Gerne als Quereinsteiger

Telefon: 07424 98042 10
info@weisse-elfen-baar.de

Weißer Elfen Baar gGmbH
Scheckenweg 10
78594 Gunningen



Häusliche Pflege
Donaustraße 52, Tuttlingen
Telefon: 07461 9081740

Lachstraße 75
78549 Spaichingen
Telefon: 07424 9818300

Wagnerstraße 5
78647 Trossingen
Telefon: 07425 3391-0

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Hilfe im Haushalt
- Betreuungsangebote
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Fahrdienste
- Begleitung
- Hausnotruf
- Pflegeberatung und Schulung

Hilfe, die sich sehen lässt:
www.diakoniestation-sbk.de

Begegnung von Alt und Jung



Tuttlingen (mm). Der Slogan „Mehr als Pflege“ beschreibt treffend den Anspruch des Pflegeheims Elias-Schrenk-Haus, dem der ambulante Pflegedienst Elias-Schrenk mobil angegliedert ist. Basierend auf einem christlichen Menschenbild ist es das erklärte Ziel der Leitung, Menschen aus der Einsamkeit zu holen und pflegebedürftige alte Menschen, die Unterstützung zu bieten, die diese brauchen oder sich wünschen. Das Elias-Schrenk-Haus bietet in der Tuttlinger Nordstadt vielfältige Begegnungsmöglichkeiten für Alt und Jung. Bei Festen und zahlreichen öffentlichen Veranstaltungen, dem offenen Mittagstisch, dem Begegnungscafé CafiNo oder den regelmäßigen Treffs wie dem Seniorenstammtisch, Spiele- oder Handarbeitstreff oder dem Gebets-

kreis finden Menschen zusammen. Menschen mit Unterstützungs- oder Pflegebedarf finden ein breites Leistungsspektrum, aus dem für jede und jeden das richtige Leistungspaket zusammengestellt werden kann. Angebote wie Betreuungsgruppen oder Tagespflege helfen nicht nur den pflegebedürftigen Personen selbst, sondern entlasten auch pflegende Angehörige. Der Leitung des Pflegeheims und des Pflegedienstes, Karen Winterhalter, liegen neben einem hohen Qualitätsstandard,

Feste und Veranstaltungen bieten gute Begegnungsmöglichkeiten für Alt und Jung im Pflegeheim Elias-Schrenk-Haus in Tuttlingen.
Foto: Elias-Schrenk-Haus.

auch ein gutes Arbeitsklima, motivierte Mitarbeitende und ein hoher technologischer Standard am Herzen. Winterhalter ist überzeugt: „Wenn wir angesichts der Herausforderungen von Fachkräftemangel und einem völlig überlasteten Pflegesystem noch sinnvoll für die pflegebedürftigen Menschen da sein wollen, müssen wir kontinuierlich nach innovativen Lösungen suchen und uns weiterentwickeln.“ **INFO** Mehr zum Elias-Schrenk-Haus (Brückenstraße 24 in Tuttlingen und Schlossplatz 7 in Immendingen) unter www.esh-tut.de.

Gesund und achtsam leben

Tuttlingen (mm). Unter dem Motto „Achtsam leben – gut für mich sorgen“ stand der diesjährige Gesundheitstag der städtischen Seniorenarbeit. Mehr als 60 Seniorinnen und Senioren nutzten die Gelegenheit, sich im Haus der Senioren zu informieren, mitzumachen und Anregungen für ein gesundes und achtsames Leben mitzunehmen. Nach Begrüßung durch Ramona Storz, Leiterin der städtischen Seniorenarbeit, führte Dr. Seiterich-Stegmann mit einem Impulsvortrag in das Thema „Achtsamkeit“ ein. In Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen wie der AOK, dem Elias-Schrenk-Haus, dem Arbeiter-Samariter-Bund, dem Ortsseniorenrat, der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe, dem Deutschen Roten Kreuz sowie weiteren



Beim alljährlichen Gesundheitstag der städtischen Seniorenarbeit wartet ein vielseitiges Aktionsprogramm. So wurden auch heuer verschiedene Materialien, Düfte und Entspannungsübungen zum Ausprobieren und Mitmachen angeboten. Foto: Stadt Tuttlingen.

Partnern folgte ein vielseitiges Aktions-Programm. So erlebten die Senioren einen abwechslungsreichen und alltagsnahen Gesundheitstag. Großen Zuspruch fanden die Wohlfühl- und Entspannungscke sowie der Gesundheits-Check. Auch Informationen zu „Kleinen Hilfen für den Alltag“ und praktischen Übungen zu Stabilität, Kraft und innerer Balance mit Sitz-Yoga stießen auf Interesse. Energy Balls und erfrischendes Infused Water sorgten zwischendurch für eine kleine Stärkung. Am Ende zeigten sich die Organisatoren sehr zufrieden. **INFO** Der Gesundheitstag 2025 machte laut Aktionsanbietern einmal mehr deutlich, dass es wichtig ist, Gesundheit, Achtsamkeit und Selbstfürsorge regelmäßig in den Mittelpunkt der Seniorenarbeit zu stellen. Mehr zur städtischen Seniorenarbeit unter www.tuttlingen.de.

Willkommen
im Elias-Schrenk-Haus

www.esh-tut.de

Brückenstraße 24
78532 Tuttlingen
07461 9669-0

Schlossplatz 7
78194 Immendingen
07462 5793060



info@esh-tut.de

...mehr als Pflege:

- Stationäre und ambulante Pflege
- Tagespflege und wöchentliche Betreuungsgruppen für Senioren in Tuttlingen und Immendingen
- Offener Mittagstisch in Tuttlingen und Immendingen
- CafiNo – Café in der Nordstadt
- Essen-auf-Rädern u.v.m.

Regelmäßige öffentliche Treffs und weitere Details zu den Angeboten finden Sie auf unserer Homepage.



ELIAS-SCHRENK-HAUS
ELIAS-SCHRENK mobil
mehr als Pflege



Perle
Stadtmagazin
Tuttlingen



Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026



Wohnbau verabschiedet langjährigen Geschäftsführer Horst Riess

Tuttlingen (mm/cho). Unter dem Motto „Ein Macher geht – wir sagen danke“ verabschiedete sich die Tuttlinger Wohnbau GmbH von ihrem langjährigen Geschäftsführer Horst Riess. Von 1992 bis 2025 stand er insgesamt 33 Jahre lang an der Spitze des Unternehmens. Zum 1. November 2025 trat er in den Ruhestand. In großer Dankbarkeit für das Geleistete erwiesen Gesellschafter, Aufsichtsräte und Belegschaft Horst Riess zum Abschied ebenso die Ehre wie Verbände, Geschäftsführerkollegen anderer Wohnungsunternehmen, Geschäftspartner und Wegbegleiter. Die Feier fand im Quartier Wöhrden-West statt, jenem Stadtbaustein, der – neben vielem anderen – aufgrund der Beharrlichkeit von Horst Riess entstand und exemplarisch für seine Visionen und seinen Glauben an das Machbare steht. Im passenden Ambiente des großen Saals im Scala-Kino wurde der Festakt ausgerichtet. OB Michael Beck, Aufsichtsratsvorsitzender der Tuttlinger Wohnbau GmbH, würdigte Horst Riess für sein großartiges Wirken in der Stadt. „Seit Carl-Leonhard Über, der Tuttlingen nach dem Stadtbrand wieder aufbaute, dürfte es nur wenige Menschen geben, die das Bild unserer Stadt so prägten wie Horst Riess“, so sein Resümee. Dabei seien das Scala und das ganze Wöhrden-Quartier nur eins der vielen Projekte. Beispielhaft nannte er die Tuttlinger Höfe, die Légère-Hotels, den Schmelze-Turm und das Kronenareal in Möhringen sowie den am Ende seiner Amtszeit fertig gewordenen Drei-Kronen-Hof. Beck griff den Werdegang von Horst Riess auf, der sein Berufsleben mit einem Studium in Kehl zum Verwaltungswirt begonnen habe und anschließend verschiedene Stationen im klassischen Beamtenberuf durchlief. Nach seinem Beginn bei der Wohnbau habe er sich autodidaktisch die Kenntnisse in den Bereichen Architektur und Städtebau angeeignet. Horst Riess habe die Tuttlinger Wohnbau umgekrempelt und zu einem Best-Practice-Beispiel eines kommunalen Wohnungs- und Immobilienunternehmens gemacht. Die Mitarbeiterzahl wuchs von 25 auf 45 an, die Bilanzsumme stieg von 36 auf 122 Millionen Euro, der Umsatz vervielfachte sich von 6,3 auf 21,5 Millionen Euro, das Eigenkapital der Gesellschaft stieg von 15 auf 52 Millionen Euro. Zu Beginn seiner Tätigkeit besaß die Wohnbau 1329 Mietwohnungen, heute sind es 1820. Die Zahl der Gewerbeeinheiten stieg von 4 auf 33.

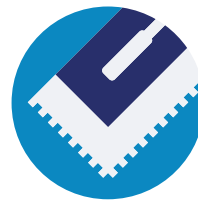
Mit den Liedern „Stadt“ von Cassandra Stehen und „Ich liebe diese Stadt“ von Rolf Zuckowski überbrachten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihren

Dank in Liedform. „Er baut ne Stadt für dich. Aus der Vision wird Stein. Und jede Straße, die hinausführt, führt auch wieder rein.“ Für besondere Freude sorgte der Besuch des ehemaligen EU-Kommissars und Ministerpräsidenten des Landes Baden-Würt-

temberg a. D. Günther Oettinger, der seinem Junge-Union-Freund aus Jugendtagen die Ehre erwies. In seiner Festansprache schlug er den Bogen zwischen Politik und Wirtschaft. Er zollte Horst Riess „Respekt vor einem tollen beruflichen Lebenswerk – immer der Heimatstadt treu“. Ein weiteres Highlight kam von der Belegschaft. Corinna Hoffmann, langjährige Assistentin von Riess, hatte die Belegschaft zu unterschiedlichsten Themen befragt und die Antworten filmisch festgehalten. In dem eigens produzierten Film würdigte die Mitarbeitenden ihren Geschäftsführer mit einem humorvollen und persönlichen Rückblick auf viele gemeinsame Jahre, kleine Anekdoten und große Gesten.

Rita Hilzinger, Nachfolgerin in der Geschäftsführung der Tuttlinger Wohnbau GmbH, erinnerte an die vielen gemeinsamen Jahre.

„Es war Anfang der 1990er Jahre, und die gesamte deutsche Wohnungswirtschaft befand sich in einem immensen Umbruch. Genau zu diesem Zeitpunkt erlebte die Tuttlinger Wohnbau eine ganz eigene Zäsur. Die komplette Führungsriege fiel aus: Die Tuttlinger Wohnbau war zeitweise führungslos. Es war dem Teamgeist, dem Verantwortungsbewusstsein und dem Miteinander der Belegschaft zu verdanken, dass diese Zeit ohne Blessuren überbrückt werden konnte. Parallel dazu war es die Aufgabe des Aufsichtsrats, jemanden zu finden, dem man zutrauen konnte, das Ruder in die Hand zu nehmen und das Unternehmen in geordnete Bahnen zu führen – einen Macher eben! Der damals 36 Jahre junge Horst Riess, ein Tuttlinger durch und durch, warf seinen Hut in den Ring. In der Sitzung vom 22. September 1992 wählte ihn der Aufsichtsrat zum kaufmännischen Geschäftsführer der Tuttlinger Wohnbau GmbH. Und so begann für die Tuttlinger Wohnbau eine neue Ära. Wenn ich heute zurückblicke, weiß ich eines ganz sicher: Du hast deine Mitarbeiter gefordert. Du hast uns vom ersten Tag an viel abverlangt, aber gleichzeitig hast du uns gefördert und die Erfolge mit uns geteilt. Zwei Jahre lang haben wir den Staffelstab nun gemeinsam getragen. Im Namen unserer Wohnbau, lieber Horst, danke ich dir für das Erbe, das du hinterlässt. Das Feld ist bestens bestellt!“



VELIU
Stuckateur GmbH

Ziegeleiweg 1
78532 Tuttlingen

07462 – 204 36 56
info@veliustuckateur.de

MARTIN
RAUMDESIGN

Möhringerstraße 10-12, Tuttlingen
Telefon: 0 74 61/936 70
www.martin-raumdesign.de



Ein Macher geht – wir sagen danke!

DIE WOHNBAU

Tuttlinger Wohnbau GmbH
In Wöhrden 2-4
78532 Tuttlingen
Tel. 07461/1705-0
info@wohnbau-tuttlingen.de
www.wohnbau-tuttlingen.de
Instagram und Tiktok: tuttlingerwohnbaugmbh

„Glücksfall für Tuttlingen“

Tuttlingen (mm/cho). Bei der offiziellen Verabschiedung von Wohnbau-Geschäftsführer Horst Riess im Tuttlinger Scala Kino meldete sich Axel Gedaschko, Präsident des GdW Bundesverbandes deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen, mit einer Videobotschaft zu Wort. Gedaschko sprach voller Anerkennung über Riess und nannte ihn einen „Glücksfall für Tuttlingen“. Dr. Iris Beuerle, Verbandsdirektorin des Verbands baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen (vbw), würdigte Horst Riess in einer bewegenden Rede. Sie beschrieb seinen beruflichen Werdegang metaphorisch als den Film „33 Jahre Horst Riess – ein Lebenswerk“. Beim vbw hat Horst Riess immer seine Stimme erhoben. Als sichtbares Zeichen der Anerkennung wurde ihm die Goldene Verdienstmedaille, die höchste Auszeichnung des Verbandes, überreicht. Horst Riess selbst sagte Danke für die Ansprachen und Auszeichnungen zum Abschied sowie die vielen Jahre im Wohnbauteam. „Das Wohl dieser Stadt und ihrer Menschen, das war meine Aufgabe. Heute stehe ich hier – ausnahmsweise einmal ohne Bauplan, ohne Zahlen. Ich stehe hier mit einem Herzen voller Erinnerungen, voller Dankbarkeit und ich gebe es zu: mit einer großen Portion Wehmut. Nach all den Jahren habe ich eines gelernt: Es waren nie die Gebäude, die mich am meisten bewegt haben. Es waren die Menschen. Es waren meine Mitarbeiter, die Tag für Tag mit Leidenschaft und Ideen anpacken. Es waren unsere Partner, die mit uns Verantwortung tragen. Danke für die gemeinsame Zeit, danke für das Vertrauen und danke für alles, was bleibt.“

Energieeffiziente Fenster

Tuttlingen / Region. Fenster spielen eine wichtige Rolle bei der Energieeffizienz des Eigenheims. Alte undichte Fenster können bis zu 20 Prozent der Heizenergie entweichen lassen. Mit modernen energieeffizienten Fenstern lassen sich Heizkosten sparen und auch das Raumklima verbessert sich. Energieeffiziente Fenster reduzieren den Energieverbrauch, minimieren den CO²-Ausstoß und tragen so zum Umweltschutz bei. Sie optimieren das Raumklima, indem sie Feuchtigkeit regulieren und Schallschutz bieten. Energieeffiziente Fenster bestehen aus mehreren Schichten: Dreischeiben-Isolierglas (Reduziert den Wärmeverlust durch die Glasflächen); Wärmedämmung (Minimiert den Wärmeverlust durch den Rahmen); Gasfüllung (Füllt den Zwischenraum zwischen den Glasscheiben mit einem Gas, das die Wärmeleitung reduziert). Um ein gesundes Raumklima zu gewährleisten und Energie zu sparen, ist mit richtiges Lüften wichtig (Stoßlüften, Fenster 2 bis 3 Mal am Tag für 5 bis 10 Minuten zum Luftaustausch öffnen – Dauerlüften kann zu Wärmeverlust und Feuchtigkeitsbildung führen).

Preis für Trinkwasser steigt

Tuttlingen (mm). Die Stadtwerke Tuttlingen GmbH passt zum 1. Januar 2026 den Preis für Trinkwasser um 16 Cent pro Kubikmeter an. Hintergrund sind notwendige Investitionen in das Wassernetz sowie steigende operative Kosten. Hohe Investitionen aufgrund gesetzlicher Anforderungen an die Trinkwasserqualität und an die Wassergewinnung sowie Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen an veralteten Leitungsabschnitten als auch gestiegene Energie- und Personalkosten, begründen die Preisanpassung. Ab Januar kosten 1.000 Liter Trinkwasser in Tuttlingen 2,80 Euro inklusive Mehrwertsteuer. Der verbrauchsunabhängige monatliche Grundpreis steigt auf 6,58 Euro brutto. Ein Musterhaushalt mit vier Personen und einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 150 Kubikmeter Wasser bezahlt künftig 3,65 Euro mehr pro Monat. Trotz der Preisanpassung liegen die Stadtwerke im landesweiten Vergleich im Mittelfeld. Die letzte Tarifänderung erfolgte vor zwei Jahren. Jeder Kunde hat vor der Preisanpassung die Möglichkeit, seinen individuellen Zählerstand am 31.12.2025 abzulesen. Entweder bequem mit Scanfunktion über die swtEnergie+ App oder über die Website unter www.swtenergie.de/zaehlerstand. Ohne eigene Meldung wird der Verbrauch zum Jahresende automatisch rechnerisch ermittelt.



Die Stadtwerke Tuttlingen (swt) geben nützliche Wasserspartipps auf ihrem Instagram Kanal @swt_energie. Foto: Stadtwerke/Adobe Stock

BADSANIERUNG

WÄRMEPUMPE

PELLETHEIZUNG

2026

DANKE FÜR DAS VERTRAUEN IN 2025. BEREIT FÜR NEUES IN 2026?

KRAUS
GEBÄUDETECHNIK
WÄRMETECHNIK

Kraus Gebäudetechnik GmbH
Moosstr. 16
75606 Sellingen-Oberflacht
Tel.: 07464 1289
info@kraus-gebauetechnik.de

LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Stefan Keck
07461/700-1566
Stefan.Keck@lbs-sued.de

BODENBELÄGE

DIE BODENBELAGS- & PARKETT SPEZIALISTEN

Otto-Hahn-Straße 26
78224 Singen
T.: 0 77 31 - 182 335
F.: 0 77 31 - 182 337
www.topbodenbelag.de
info@top-bodenbelag.de

Förderin der Wissenschaft



Tuttlingen (mm). Die Stadt Tuttlingen trauert um Ehrengeschekträgerin Dr. h.c. Sybill Storz, die vor wenigen Tagen im Alter von 88 Jahren verstarb. „Mit Dr. Sybill Storz verliert die Stadt Tuttlingen nicht nur eine unserer markantesten Unternehmerpersönlichkeiten. Wir verlieren auch eine großzügige Unterstützerin der Wissenschaft und der Bildung“, so Oberbürgermeister Michael Beck. Bereits 2005 wurde die langjährige Geschäftsführende Gesellschafterin der Firma Karl Storz mit dem städtischen Ehrengeschek, dem Kannitverstan, ausgezeichnet. Die gebürtige Leipzigerin kam 1945 mit ihrer Familie nach Tuttlingen, wo ihr Vater Karl Storz das Familienunternehmen gründete. Sybill Storz übernahm 1999 die Geschäftsführung. Für ihre unternehmerischen Leistungen wurde Storz vielfach geehrt. Unter anderen zeichnete sie der damalige französische Präsident Jacques Chirac 2007 als „beste Unternehmerin Europas“ aus und nahm sie in die Ehrenlegion auf. Sie war Trägerin zahlreicher weiterer Auszeichnungen – unter anderem des Preises Soziale Marktwirtschaft der Konrad-Adenauer-Stiftung, des Bundesverdienstkreuzes oder der Verdienstmedaille Baden-Württemberg. Auch als Förderin der Wissenschaft machte sich Sybill Storz einen Namen. Eng arbeitete sie mit verschiedenen Universitäten zusammen und unterstützte weltweit Forschungsprojekte. Dieses Engagement wurde mit mehreren Ehrendoktorwürden honoriert. Ein weiteres Anliegen war die Förderung von Mädchen und Frauen im Bereich der Bildung. Ihr Einsatz für die Förderung von Kindern und Jugendlichen, von Bildung, Wissenschaft und Forschung war auch in Tuttlingen deutlich zu spüren: So brachte sich Storz bei der Gründung des „Hauses der Familie“ mit ein und rief den Regionalwettbewerb von „Jugend forscht“ mit ins Leben. Ihr letztes Projekt dieser Art war das Mitmachmuseum „Tutorama“, das auf dem Gelände des früheren Firmensitzes entstand.

Abschalten und Wohlfühlen

Beuron / Landkreis (mm). Eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen und mit pflegenden und duftenden Anwendungen den ganzen Körper entspannen und neue Energie schöpfen. Beim Naturpark-Workshop „Abschalten und Wohlfühlen in kleinen Schritten“ am Samstag, 17. Januar 2026, 15 bis 17 Uhr, wird unter Anleitung ein duftendes Wohlfühl-Menü für Gesicht, Dekolleté und Hände hergestellt. Treffpunkt ist im Haus der Natur (Seminargebäude) in Beuron. Den Workshop leiten die Aromapraktikerinnen Astrid Lübs und Sandra Palm (Gebühr: 25 Euro inkl. Skript und Material). Anmeldungen beim Haus der Natur sind möglich bis zum 12. Januar 2026 (**Telefon 07466/9280-0 / info@nazoberedonau.de**).

12.–14. März '26

JOBS FOR FUTURE

Messe für Arbeitsplätze,
Aus- & Weiterbildung, Studium

Messegelände VS

jobsforfuture-vs.de



**9 – 16
Uhr**

Sparen mit Gewinnchancen

Tuttlingen / Landkreis Tuttlingen (mm). Im SparkassenForum der Hauptstelle der Kreissparkasse in Tuttlingen fand jüngst die feierliche Übergabe der Hauptgewinne der PS-Sparen-Herbstausschüttung statt. Markus Waizenegger, Vorsitzender des Vorstandes der Kreissparkasse Tuttlingen, gratulierte persönlich dem Hauptgewinner Philipp Bohland aus Gosheim, der sich über 10.000 Euro freuen darf. Zudem gingen 5.500 Euro an eine Gewinnerin aus Tuttlingen und 5.000 Euro an einen Gewinner aus Nusplingen. Insgesamt wurden im Rahmen der Herbstauslosung 2025 zusätzlich zwei Gewinne über jeweils 2.500 Euro, acht Gewinne über jeweils 500 Euro, vierzehn Gewinne über jeweils 50 Euro sowie 819 Gewinne zu je 5 Euro ausgeschüttet. Das gesamte Preisvolumen belief sich damit auf 34.295 Euro. Das PS-Sparen verbindet seit seiner Einführung das klassische Sparen mit attraktiven Gewinnchancen und stärkt zugleich das gesellschaftliche Engagement in der Region. Für jedes verkaufte Los fließen 25 Cent in den Zweckertrag, der gemeinnützige Projekte in den Bereichen Sport, Kultur und Soziales unterstützt. Ein Los kostet monatlich 5 Euro, davon werden 4 Euro angespart und verzinst dem Kundenkonto gutgeschrieben. Der verbleibende Euro finanziert die Lotterie und ermöglicht die regelmäßigen Gewinne. Jeden Monat finden Ziehungen mit Geldpreisen von bis zu 5.000 Euro statt. Darüber hinaus gibt es zwei Sonderauslosungen pro Jahr – im Frühjahr und Herbst – bei denen neben zusätzlichen Geldgewinnen auch hochwertige Sachpreise wie Autos oder Reisen verlost werden. Mehr zu den Vorteilen des PS-Sparens unter **www.ksk-tut.de**.

Chorverband bietet Fortbildungen

Landkreis Tuttlingen / Region (mm). Ein ganzes Paket an Fortbildungen und Workshops bietet der Chorverband Schwarzwald-Baar-Heuberg (CVS HBH) auch im kommenden Jahr seinen Mitgliedsvereinen an. Bei der jüngsten Sitzung beriet der Vorstand unter anderem über die Finanzierung der Angebote. Im Mittelpunkt stehen erneut die Männerchöre, die besonders unter Nachwuchsmangel leiden. Aber auch die C1-Fortbildungen laufen weiter, bei denen Vizechorleiter ausgebildet werden. Ein wichtiges Tool: Falls der Chorleiter mal fehlt, kann der Vize übernehmen. Auch Stimmbildung und Bühnenpräsenz werden Teil von Workshops sein, die die Chöre voranbringen. Geschäftsführerin Jutta Obenland berichtete, dass man gerade einen Stamm von eigenen Dozenten aufbaue, was die Fortbildungs-Angebote erleichtere. Außerdem strebe man hinsichtlich der Fortbildungen eine engere Zusammenarbeit mit den Nachbarverbänden an, so Verbandsvorsitzender Dieter Kleinmann. Zahlreiche Angebote gibt es auch vom Schwäbischen Chorverband, dem der CV SBH angehört. Dazu gehören die Chorjugendfahrt nach Belgien im kommenden August unter dem Motto „Singen, Natur, Gemeinschaft“, das Kooperationskonzert im Rahmen der Landesgartenschau in Ellwangen am 16. Mai sowie der Chorjugendtag in Ulm am 27. September. Der Chorverband Schwarzwald-Baar-Heuberg wiederum lädt am 14. März zum Chorverbandstag nach Zimmern ob Rottweil ein. **INFO** Mehr unter **www.chorverbandsbh.de**.



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Stefan Keck
07461/700-1566
Stefan.Keck@lbs-sued.de

Perle Stadtmagazin
Tuttlingen

wünscht fröhliche Weihnachten
und alles Gute zum neuen Jahr 2026

www.perle-tuttlingen.de

Berufervielfalt entdecken

Villingen-Schwenningen / Region (mm). Die „Jobs for Future“ - Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung, Studium – geht in die Neuauflage und lädt vom 12. bis 14. März 2026 wieder auf das Messegelände in Villingen-Schwenningen ein. Berufe sehen, hören, ausprobieren und für sich entdecken: Auf der Messe ist die Auswahl an beruflichen Möglichkeiten groß. In insgesamt vier Hallen präsentieren sich unterschiedliche Unternehmen, Kammern, Hochschulen, Schulen, Bildungsträger und Institutionen aus der Region und informieren rund um das Thema Beruf. Azubis der ausstellenden Firmen teilen ihre eigenen Erfahrungen, veranschaulichen ihren Beruf, geben Tipps zur Bewerbung und sprechen offen über die Besonderheiten, die ihre Ausbildung ausmacht. Fachkräfte finden offene Stellen in Bereichen wie Industrie, Gastronomie, Pflege, Handwerk und mehr, denn das Interesse Stellen zu besetzen ist groß. Wer noch einmal die Schulbank drücken möchte, ist bei den Fach- und Hochschulen genau richtig, hier werden Studiengänge erklärt, Voraussetzungen klar und über Finanzierungsmöglichkeiten informiert. Berufsorientierung und berufliche Aus- und Weiterbildung



Auf der regionalen Messe „Jobs for Future“ (neu vom 12. bis 14. März 2026 in Villingen-Schwenningen) gibt es drei Tage lang kompaktes Wissen zu vielfältigen Berufsfeldern. Foto: EXPO Südwest

für jegliches Alter steht an allen drei Messetagen im Fokus. Für alle Orientierungslosen, Unentschlossenen und Neugierigen bietet die Jobs for Future nicht nur ein kompaktes Wissen der vielfältigen Berufsfelder, diese werden auch erlebbar gemacht mit Sonderschauen und dem ersten Live-Stream Studio auf der Messe (ein gemeinsames Projekt der Wissenswerkstatt Schwarzwald-Baar-Kreis und des Kreismedienzentrums). **INFO** Die Jobs for Future ist an allen drei Tagen von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Eintritt und Parken sind frei. Mehr zur regionalen Job-Messe gibt es unter www.jobsforfuture-vs.de.

„Makermobil“ tourt zu Schulen

Landkreis Tuttlingen (mm). Das „Makermobil - innovative Werkstätten“ ist auf Tour durch den Landkreis Tuttlingen. Im Rahmen des Pilotprojekts des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) wird das Makermobil allen öffentlichen Schulen im Landkreis Tuttlingen zur Verfügung gestellt. Das Kreismedienzentrum Tuttlingen (KMZ) ist eines der ersten vier Medienzentren in Baden-Württemberg, das dieses innovative Angebot realisieren darf. Seit November 2025 ist das Makermobil im Landkreis bereits unterwegs. Das Makermobil wird bis März 2026 auf Tour durch die Schulen im Landkreis Tuttlingen gehen. Es ermöglicht Schülerinnen und Schülern aller Schulformen und Jahrgangsstufen (ab Klasse 1) eine kreative und praxisorientierte Auseinandersetzung mit modernen Technologien und digitalen Werkzeugen. Die mobilen Makerspaces bieten Platz für bis zu 32 Lernende und sind flexibel in ihrer Nutzung: von einem Schulmorgen für die Warmups, über komplette Schultage für die „Making trifft Schule“-Workshops bis hin zu umfassenden Projektwochen für die Hackersdays. Die Lehrkräfte vor Ort werden fachkundig bei der Durchführung ihrer Projekte unterstützt durch Mitarbeiter des Kreismedienzentrums sowie des FSJ-digital, dass sich auf digitale Themen spezialisiert und an Medienzentren absolviert wird. Roman Rendle, Leiter des Kreismedienzentrums Tuttlingen, freut sich das kommende Schuljahr unter das Motto ‚Making trifft Schule‘ zu stellen. **INFO** Alle Schulen im Landkreis Tuttlingen sind eingeladen, das Makermobil für ihre Projekte zu nutzen. Die Buchung erfolgt über das Kreismedienzentrum. Schulleitungen und Lehrkräfte können sich mit ihren Ideen für das kommende Schuljahr an das KMZ wenden. Weitere Informationen und Anmeldungen beim Kreismedienzentrum Tuttlingen unter Telefon 07461 926 2200, E-Mail info@kmz-tuttlingen.de oder auf der Homepage www.kmz-tuttlingen.de.

Projekt „Spitze auf dem Land!“

Landkreis Tuttlingen / Region (mm). Das Landesministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz stellt weitere 1,7 Millionen Euro für das Förderprojekt ‚Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg‘ zur Verfügung. Die wirtschaftliche Stärke Baden-Württembergs wurzelt in seiner Vielfalt und vor allem in den vielen erfolgreichen kleinen und mittleren Unternehmen im Ländlichen Raum begründet das Ministerium. Die wirtschaftliche Lage und die gesellschaftlichen Herausforderungen zeige wie wichtig es sei, dran zu bleiben und immer wieder neue Wege zu suchen und gemeinsam zu gehen. Seit Herbst 2024 erfolgt die Förderung auch auf der Grundlage der EU-Verordnung Strategische Technologien für Europa (STEP). In der Förderperiode 2021 bis 2027 stehen für die Förderlinie insgesamt rund 46 Millionen Euro zur Verfügung. **INFO** Die Bewerbung erfolgt schriftlich und kann bis einschließlich 28.02.2026 eingereicht werden. Mehr Informationen unter www.mlr.baden-wuerttemberg.de.

Perle
www.perle-tuttlingen.de

Unterwäsche
für die ganze Familie
direkt vom Hersteller
HERMKO Fabrikverkauf
78604 Rietheim/Tut
Tel. 07424-2929
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr oder
www.HERMKO.de

gezielter kommunizieren
erfolgreicher vermarkten
zopf-werbung.de

DESIGN-BY-MEIN.DE

Berufswunsch: "Irgendwas Soziales ..."

Mach doch was mit Leidenschaft!
Komm zu uns und werde:

- Wir bilden Dich in folgenden Berufen aus:**
- Duales Studium in verschiedenen Vertiefungsrichtungen
 - PIA- Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur ErzieherIn
 - Berufspraktikum/Anerkennungsjahr
 - Du willst dich erst nochorientieren?
Starte mit einem FSJ oderBFD



#MutmacherIn

- #Wegweiserin #Fels in der Brandung
- #MotivatorIn #TränentrocknerIn
- #ProblemlöserIn #TalentcheckerIn
- #LernbegleiterIn #KinderschützerIn
- #MeutebändigerIn #TrostspenderIn
- #Anker in der Not

Check dich selbst!

- ✓ Kommunikationstalent
- ✓ großes Herz
- ✓ starke Nerven
- ✓ belastbar
- ✓ zuverlässig
- ✓ kreativ
- ✓ humorvoll
- ✓ engagiert



Mutpol
Das Leben lernen

www.karriere-mutpol.de

Mutpol - Diakonische Jugendhilfe Tuttlingen e.V. · Im Steinigen Tal 10/1 · 78532 Tuttlingen · 0 74611706 0



Der Outlander.
Für mehr Souveränität.



Outlander BASIS
339 €¹
monatl. finanzieren

BIS ZU

8

JAHRE

GARANTIE
PAKET***

Outlander Plug-in Hybrid BASIS 4WD 2.4 100 kW (136 PS), Elektromotoren vorn 85 kW (116 PS)/hinten 100 kW (136 PS), Systemleistung 225 kW (306 PS) Energieverbrauch 23,4 kWh/100 km Strom & 0,8 l/100 km Benzin; CO₂-Emission 19 g/km; CO₂-Klasse B; gewichtet kombinierte Werte. Bei entladener Batterie: Energieverbrauch 7,1 l/100 km Benzin; CO₂-Klasse F; kombinierte Werte. Elektrische Reichweite (EAER) 85 km.**

1 | Outlander Plug-in Hybrid BASIS Finanzierungsbeispiel (gültig bis: 31.12.2025): Fahrzeugpreis bei Finanzierung 44.990,00 €, Anzahlung 5.000,00 €, Nettodarlehensbetrag 39.990,00 €, Laufzeit 48 Monate, Sollzinssatz (gebunden) 0,99 %, effektiver Jahreszins 0,99 %, 1. Monatsrate 317,10 €, 48 Monatsraten à 339,00 €, letzte Rate 25.369,00 €, Gesamtbetrag 46.280,10 €. Ein freibleibendes Finanzierungsangebot der **MKG Bank, Zweigniederlassung der MCE Bank GmbH**, Schieferstein 9, 65439 Flörsheim. Repräsentative Kreditbeispiele: Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gem. § 6 a Abs. 4 PAngV dar. **Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de ***5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km. Danach bis zu 3-mal je 1 Jahr Anschlussgarantie, bis max. 160.000 km, der Mitsubishi Motors Europe B.V., Postbus 157, 6130 AD Sittard, Niederlande, für wesentliche Bauteile. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km. Gültig für neu eingeführte Mitsubishi Modelle ab 2025. Jeweils gemäß den entsprechenden Garantiebedingungen. Bedingungen und Details unter mitsubishi-motors.de/garantiepaket



Autohaus Leiber GmbH
Carl-Benz-Str. 3
78576 Emmingen-Liptingen
Telefon 07465/1624
www.autohaus-leiber.de

Auto-Pflege-Center Münzer Herbst-Winter-Angebot

PKW KOMPLETTAUFBEREITUNG
mit Keramik Politur: anstatt 279€ für **198 €**

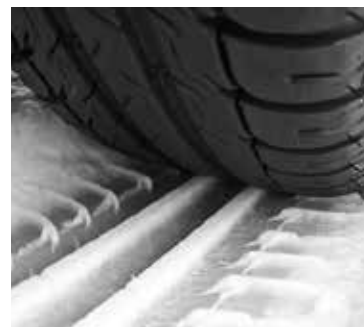
Lackaufbereitung PKW mit Keramik Politur
inklusive Flugrost entfernen: anstatt 209€ für **159 €**

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen
und freuen uns Ihr Fahrzeug zu pflegen!

Ihr Autopflegeteam Münzer
Aach, Singener Str. 17
petramuenzer@web.de, mobil: 0172/6824534

Winterreifen sind Pflicht

Tuttlingen / Landkreis (mm). Mit dem ersten Frost und Schneefall beginnt die Zeit der Winterreifen. In Deutschland sind Winterreifen bei Glätte, Schnee oder Matsch gesetzlich vorgeschrieben. Winterreifen bieten bei kalten Temperaturen und winterlichen Straßenverhältnissen deutlich bessere Fahreigenschaften als Sommerreifen. Sie haben eine spezielle Gummimischung, die bei Kälte elastisch bleibt und somit den Kontakt zur Straße hält. Doch die Vorbereitung des Autos auf die kalte Jahreszeit geht weit über die notwendige Umrüstung auf Winterreifen hinaus. Die Kälte kann auch die Autobatterie schwächen. Deshalb ist es ratsam, die Batterie zu prüfen und eventuell zu ersetzen, wenn sie älter als fünf Jahre ist. Bei Regen und Schnee sorgt der Scheibenwischer für freie Sicht und sollte deshalb auch immer gut funktionieren. Einen Check benötigen weiter alle Lichter, einschließlich der Bremslichter und der Nebelscheinwerfer, sowie Heizung und Defroster. **INFO** Zur Winterrüstung im Auto zählt: Winterreifen, Schneeketten, Eiskratzer und Scheibenenteiser, warme Kleidung und Decken, Erste-Hilfe-Kit und Handy-Ladegerät.



Winterreifen im Schnee. Nur noch Reifen mit Alpine-Symbol sind für winterliche Straßenverhältnisse zugelassen.
Quelle: getty-images Bild

Führerschein-Pflichtumtausch

Tuttlingen / Landkreis Tuttlingen (mm). Führerscheininhaber eines Kartenführerscheins, der zwischen 1999 und 2001 ausgestellt wurde (das Datum ist unter Nr. 4a auf der Vorderseite des Führerscheins zu finden), müssen diesen bis spätestens 19. Januar 2026 umtauschen. Andernfalls verlieren die Führerscheine ab diesem Zeitpunkt ihre Gültigkeit. Der Antrag ist bei der Wohnortgemeinde (außer bei Personen, welche in Tuttlingen und Teilorten wohnen) oder per Post beim Landratsamt Tuttlingen einzureichen. Das entsprechende Formular „Fahrerlaubnis – Antrag Umstellung Scheckkartenführerschein“ kann von der Homepage des Landratsamtes Tuttlingen heruntergeladen werden: landkreis-tuttlingen.de/Service-und-Verwaltung/Formulare-und-Merkblätter. Für den Umtausch wird ein aktuelles biometrisches Passbild, eine Kopie des Führerscheins und eine Kopie des Personalausweises benötigt. Es besteht die Möglichkeit des Direktversandes des neuen Führerscheins durch die Bundesdruckerei. In diesem Fall ist eine persönliche Vorsprache zur Antragstellung notwendig.

INFO Persönliche Vorsprachen bei der Führerscheinstelle des Landratsamtes Tuttlingen sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung über die Homepage möglich unter: www.landkreis-tuttlingen.de/Online-Dienste/Termin-Buchung. Auskunft zu Fragen erteilt die Führerscheinstelle unter Telefon 07461-9265199 oder E-Mail fahrerlaubnisbehörde@landkreis-tuttlingen.de. Die Umtauschfristen zu anderen Ausstellungsjahren sind auf der Landkreis-Homepage einsehbar (www.landkreis-tuttlingen.de).

Drei Trunkenheitsfahrten

Tuttlingen / Immendingen (mm). Die Polizei hat jüngst in Tuttlingen und Immendingen drei alkoholisierte Autofahrer aus dem Verkehr gezogen und zwei Führerscheine beschlagnahmt. Ein Fahrer war ohne Fahrerlaubnis unterwegs. Früh morgens gegen 2.30 Uhr hielten die Polizisten einen 33-jährigen VW-Fahrer in der Schwarzwaldstraße in Immendingen an, um eine allgemeine Verkehrskontrolle durchzuführen. Dabei stellten sie beim Fahrer Alkoholgeruch fest. Ein freiwilliger Alkoholtest bestätigte mit etwa 1,6 Promille den Verdacht der Polizisten. Neben einer Blutprobe musste der Mann auch seinen Führerschein abgeben. Ein 43-jähriger Mann war mit seinem Auto auf der Kreisstraße 5945 in Richtung Tuttlingen unterwegs, wo die Polizisten ihn stoppten und schnell Anhaltspunkte für eine Alkoholisierung feststellten. Ein Alkoholtest bestätigte mit etwa 1,8 Promille den Verdacht. Ein 40-jähriger Peugeot-Fahrer wurde in der Katharinenstraße in Tuttlingen bei einer allgemeinen Verkehrskontrolle überprüft. Alle drei Fahrer erwarteten nun ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr.

Pistenspaß für Groß und Klein

Klösterle am Arlberg / Sonnenkopf (mm). Das weit über die Grenzen Vorarlbergs (Österreich) hinaus bekannte und beliebte Familienski-gebiet „Sonnenkopf“ im Klostertal liegt am Fuße des Arlbergs und ist sehr angenehm und äußerst stressfrei über die Arlberg Schnellstraße (S16) mit eigener Ausfahrt und kostenlosen Parkplätzen zu erreichen.



Skivergnügen und Winterfreuden pur für Groß und Klein ist im Familienski-gebiet Sonnenkopf im Klostertal (Arlberg) garantiert. Zur guten Auswahl an Pistenabfahrten auf Naturschnee gibt es auch schöne Winterwanderwege und eine kulinarische Genussvielfalt. Foto: Klostertaler Bergbahnen

In unmittelbarer Nähe zur Talstation stehen an die 1.000 Gratisparkplätze zur Verfügung. Durch die günstige Höhenlage gilt das Naturschneeparadies bis ins späte Frühjahr hinein als äußerst schneesicher. Das tolle Pistenangebot macht den Sonnenkopf seit nunmehr 50 Jahren zu einem beliebten Treffpunkt für alle begeisterten Wintersportler. Ob Anfänger oder Könnler, am Sonnenkopf findet jeder sein ganz persönliches Skierlebnis. Neben einem speziellen Familienangebot zählt das beliebte Ski-gebiet im Klostertal zu einem der schönsten Freeride-Gebiete überhaupt. All jene, die dem Skifahren abseits der Pisten frönen, kommen auf den frisch verschneiten Tiefschneehängen voll auf ihre Kosten. Die zwei Kilometer lange Rodelbahn von der Berg- zur Mittelstation rundet das attraktive Freizeitangebot am Sonnenkopf ab und ist eine absolute Bereicherung im Ski-gebiet. Auf die Wanderfreunde warten gleich drei wunderschöne Winterwanderwege. Dabei zählt der sieben Kilometer lange Wanderweg zum Gipfelkreuz am „Muttjöchle“ zu einem der schönsten Winterwanderwege überhaupt. Die Stille der Natur ermöglicht abseits der Pisten, Kraft und Energie zu tanken. In den drei Bergrestaurants kommen all jene voll auf ihre Kosten, die freundliche Bedienung, typisch österreichische Gemütlichkeit und kulinarische Genüsse in traumhafter Kulisse genießen möchten. Das Bergrestaurant mit seinen großen Sonnenterrassen lädt zur gemütlichen Einkehr ein. Ein beliebter Treffpunkt für alle Après-Ski Freunde ist die KELO Bar, die sich in unmittelbarer Nähe zur Talstation der Sonnenkopfbahn befindet. Dort findet jeder erlebnisreiche Skitag einen perfekten, gemütlichen und unterhaltsamen Ausklang. **INFO** Die Wintersaison am Sonnenkopf dauert vom 12. Dezember 2025 bis zum 12. April 2026. Die Lifтанlagen sind täglich von 8.45 bis 16 Uhr geöffnet. Mehr zum Ski- und Freizeitgebiet am Fuße des Arlbergs gibt es unter www.sonnenkopf.com.

Silvesterlauf der Sportfreunde

Tuttlingen (schn). Die Tuttlinger Sportfreunde sind bereit für die zwölfte Auflage ihres Silvesterlaufs. Bis zum Sonntag, 28. Dezember 2025, haben alle Interessierten noch die Möglichkeit, sich online für den Silvesterlauf unter www.silvesterlauf-tuttlingen.de anzumelden. Danach sind nur noch Nachmeldungen am Vortag und am Veranstaltungstag möglich. Der Silvesterlauf Tuttlingen bietet auch in diesem Jahr für alle Altersgruppen und Fitnesslevels passende Wettbewerbe. Die Teilnehmer können sich auf verschiedene Strecken freuen, darunter einen Fünf-Kilometer-Lauf, den CHRION Group Zehn-Kilometer-Lauf sowie einen Walking-Wettbewerb über fünf Kilometer. Auch die jüngsten Sportler können ihr läuferisches Talent zeigen, denn die Bambini- und Schülerläufe runden das Angebot ab und ermöglichen es Familien, gemeinsam aktiv zu sein. Der Start- und Zielbereich aller Wettbewerbe befindet sich an der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule in Tuttlingen. Ein besonderes Highlight und ein Markenzeichen des Silvesterlaufs in Tuttlingen ist auch in diesem Jahr die offiziell vermessene Strecke. Der Rundkurs von 5.000 Metern Länge wurde vom Deutschen Leichtathletik-Verband (DLV) zertifiziert, was bedeutet, dass die erzielten Zeiten bestenlistenfähig sind. „Dies macht den Lauf sowohl für



Der Silvesterlauf der Tuttlinger Sportfreunde (TSF) lockt. Zum Laufevent für Hobby- wie Profiläufer in der Donaustadt werden auch heuer wieder an die 2.000 Teilnehmer erwartet. Foto: Tuttlinger Sportfreunde

ambitionierte Wettkämpfer als auch für Hobbyläufer attraktiv“, betont Thomas Heizmann vom Organisationsteam, zugleich auch Sportfreunde-Vizevorsitzender. Aktuell registrieren die Sportfreunde weit mehr als 1.500 Voranmeldungen. Insgesamt erwarten die Tuttlinger Sportfreunde rund 2.000 Sportler für ihr ausschließlich ehrenamtlich organisiertes Event, was den Silvesterlauf zu einer der größten Sportveranstaltungen der Region macht. **INFO** Die Startnummernausgabe, die Nachmeldungen sowie die Siegerehrungen finden in diesem Jahr wieder im Immanuel-Kant-Gymnasium statt. In der Mühlausporthalle befinden sich die Duschen und Umkleidekabinen. Nachmeldungen und die Startnummernausgabe sind bereits am Laufvortag, 30. Dezember 2025, in der Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums zwischen 12 und 14 Uhr möglich. Nähere Informationen zur Anmeldung und die aktuelle Ausschreibung gibt es unter www.silvesterlauf-tuttlingen.de.

Über 30 Pistenkilometer
auf reinem Naturschnee

Für jeden Anspruch:
Tolle Winterwanderwege

Drei Restaurants mit
großen Sonnenterrassen

Wintersaison
12.12.2025 - 12.04.2026 | täglich, 08:45 - 16:00 Uhr
6754 Klösterle am Arlberg | T.: +43 5582 292-0
info@sonnenkopf.com

Stressfreie Anfahrt:
Direkt an der Arlberg
Schnellstraße (S16)
mit eigener Ausfahrt

Rodelspaß für die ganze
Familie auf 2 km Länge

SONNENKOPF
DAS FAMILIENSKI-GEBIET AM ARLBERG

WINTER ERLEBEN
50 JAHRE WO SONNE & SCHNEE ZUHAUSE SIND!
SONNENKOPF.COM

Einsendeschluss
Freitag,
30. Januar
2026

Leser-Weihnachts- Gewinnspiel 2025

Perle Goldsterne entdecken und zählen!
Viele Genuss- und Sachpreise warten!

Ihre Gewinnspielaufgabe:

Wir haben in den Werbeanzeigen und redaktionellen Texten auf den Magazinseiten verschiedene farbige Sterneformen platziert. Ihre Aufgabe ist es nun, den korrekten „Perle Goldstern“ (siehe Beispiel bei Hinweis) zu suchen und zu addieren.

Die entdeckte Anzahl der „Perle Goldsterne“ übermitteln Sie dann bis zum Freitag, 30. Januar 2026, an die E-Mail-Adresse

leseraktion@perle-tuttlingen.de

unter dem Stichwort „**Leser-Weihnachts-Gewinnspiel 2025**“.

Die Gewinner werden unter den Einsendungen (nur mit vollständigen Absenderangaben gültig) mit der richtig genannten Zahl ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

HINWEIS: Das ist die gesuchte korrekte Sternform.

Achtung: Die hier beispielhaft abgebildete Sternform bitte nicht mitaddieren. Wir wünschen viel Spaß beim Blättern sowie guten Erfolg beim Entdecken und Zählen!

Tuttlingen (avi). Liebe Leserinnen und Leser! In der aktuell vorliegenden Ausgabe des Perle Stadtmagazins Tuttlingen finden Sie zur Weihnachtszeit passend die redaktionelle Themenrubrik „WEIHNACHTEN / NEUJAHR“. Und dazu darf im Perle Stadtmagazin wie alljährlich das „Weihnachts-Gewinnspiel“ nicht fehlen. So loben Verlag und Redaktion

für Sie als Dankeschön für die Lesetreue sowie das fleißige Mitmachen bei den Leseraktionen in den Stadtmagazin-Ausgaben das „LESER-WEIHNACHTS-GEWINNSPIEL“ aus. Unter dem Motto „Perle Goldsterne entdecken und zählen“ warten dabei wieder wertvolle Genuss- und Sachpreise unserer Kunden, Partner und Sponsoren.

Die ausgelobten Wertpreise

1x 2 Eintrittskarten Europapark (Europa-Erlebnispark Rust)

1x 2 Tagespässe Tripsdrill-Erlebnispark (Erlebnispark und Wildparadies Tripsdrill)

1x 50-Euro-Bargeldbetrag (Goldankauf Diana, Tuttlingen)

1x Frühstück für 2 Personen (LÉGÈRE-Hotel Tuttlingen)

2x Museums-Saisonkarte 2026 / 4x 2 Eintrittskarten Erwachsene (Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck)

2x Autowäsche (Wochenendputz) (Auto-Pflege Otum-Münzer, Aach)

2x Restaurant-Gutschein (20 Euro) (Pandori Palace, Tuttlingen)

3x 1 Kiste Bier aus Sortiment (Hirsch-Brauerei Honer, Wurmlingen)

4x 2 Kino-Freikarten mit Tüte Popcorn und zwei Getränken (Scala Kino Tuttlingen)

5x 1 Perlenkette (Perle Stadtmagazin Tuttlingen)

Strom in Sibirien	Heißgetränk ohne Inhalt	Vorname der Meysel †	Pokal (engl.)	Abk.: niederländisch	10	türk. Großgrundherr	Schneegleitbrett reglos, starr	stehen des Gewässer	Mutter des Gottes Zeus
Garderobe						Teil der Wohnung	8		
			Teil des Computers	5				Sinnbild des Götzten	Strand, Gestade
Beginn des bauerl. Anbaus	verhandeldes Gericht	Zeitabschnitt				Fremdwortteil: lang, mächtig	Gaunersprache: Gefängnis		
						9		drohen des Unheil	
Viehhüter	Vorfahr	widerlich finden, sich vor etwas ...				Teil des Geschirrs	englisch: Alter Großkatze		
Legende norddt. Höhenzug								4	
	1	akustisches Signal				englisch: gehen alte frz. Münze	sibir. Eichhornchenfell	ugs.: nein	
		6	german. Gottheit Papstname			persönl. Fürwort männl. Vorname	3		
Kleidungsstück	spanischer Ausruf		Getreidegroßspeicher	2			Drohwort		
giftiges Quecksilbererz						Schande		7	

STARK
Baustoff-Fachhandel
Baustoffe • Fliesen • Natursteine
Türen • Tore • Parkett & Co.
Bau-Fachmarkt ...für Profi + Privat!
alles-zum-bauen.de
78532 Tuttlingen
Max-Eyth-Str. 7 ☎07461 / 9295-0
78532 Immendingen
Gewerbepark 4, ☎07462 / 6071

So geht's:

Miträtseln und Lösung unter dem Stichwort „Perle-Rätsel“ schicken an:

leseraktion@perle-tuttlingen.de

oder an:

AVI MedienDialog GmbH Dreifaltigkeitsbergstr. 27
78549 Spaichingen

Unter allen richtigen Einsendungen (mit kompletter Adresse) **verlosen wir eine Perlenkette.**

Einsendeschluss
Freitag,
30. Januar
2026